Blick in das Projekt

Praktikalotsen im Landkreis Harz

Stand: 23.04.2025

Schwerpunkt

bestmögliche und frühzeitige berufliche Orientierung

Landkreis Harz

Projektträger: Aus- und Weiterbildungszentrum GmbH Halberstadt
Förderbereich: PRAXIS BO
Projektlaufzeit: 01.07.2023 - 30.06.2026

394

Eintritte seit Projektbeginn

Projektbeschreibung

Das Projekt hat das Ziel, die **praktikumssuchenden Schülerinnen und Schüler mit regionalen Unternehmen unkompliziert und effektiv zusammenzuführen**. Diese Praktika können während der Ferien bzw. in betrieblichen Arbeitsgemeinschaften nach dem Unterricht durchgeführt werden. Dadurch können sie sich in verschiedenen Berufen ausprobieren und betriebliche Abläufe erleben, was ihre **Chancen auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz** erhöht. Die gesamte **Vorbereitung und Organisation erfolgt durch die Praktikalotsen**. Während der Praktikumsphase erfolgt eine Begleitung und am Ende des Praktikums ein Auswertungsgespräch mit dem Schüler/der Schülerin, dem Unternehmen und – wenn gewünscht – mit den Eltern. Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung, die im Berufswahlpass abgelegt wird bzw. Bestandteil der Bewerbungsmappe für einen künftigen Ausbildungsplatz wird.

Auf der anderen Seite erhalten regionale Unternehmen die Möglichkeit, **offene Praktikumsplätze bei den Praktikalotsen anzuzeigen** und **potentielle Auszubildende für sich zu begeistern und kennenzulernen**. Sie erlangen damit mehr Sicherheit bei der Vergabe von Ausbildungsplätzen, um so die **Gefahr von Ausbildungsabbrüchen zu mindern**. Die Praktikalotsen sind das Bindeglied zwischen jungen Menschen, Eltern und Unternehmen sowie ein **ständiger Ansprechpartner für alle Beteiligten**.

Zielgruppe:

- Hauptzielgruppe des Projekts sind Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 der allgemeinbildenden Schulen des Landkreises Harz.
- Darüber hinaus wird die Zielgruppe der „jungen Menschen“ bis 25 Jahren in Ausnahmefällen und in Absprache mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit einbezogen.

Meiste Praktika in den Branchen:

Aus

452

Unternehmenskontakten konnten

494

Praktikumsplätze akquiriert werden.

118

Praktikumssiegel wurden verliehen.

Was schätzen Sie an der Arbeit im Projekt am meisten?

Im Projekt „Praktikalotsen“ ist die **Teilnahme freiwillig**. Das wirkt sich sehr positiv auf die Motivation der jungen Menschen aus. Die Teilnehmenden müssen nicht überzeugt werden. Sie selbst sind **sehr an der Absolvierung von diversen Praktika interessiert**, um ihre Berufswahlentscheidung besser treffen zu können.
Sie **fühlen sich nicht allein gelassen**. Die Praktikalotsen begleiten sie durch den gesamten Prozess, von der Orientierung, über die Bewerbung bis hin zur Nachbereitung des Praktikums. Das **schafft Vertrauen und erhöht die Erfolgschancen** und das bringen die Teilnehmenden auch zum Ausdruck.

Das Landesprogramm REGIO AKTIV wird gefördert durch:

SACHSEN-ANHALT

Kofinanziert von der Europäischen Union